



# Jagd- und Schonzeiten nach Bundesjagdgesetz

„§ 1(1) Die Jagd darf ausgeübt werden auf“		März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
Rotwild	Kälber												
	Schmalspießer												
	Schmaltiere												
	Hirsche & Alttiere												
Dam- und Sikawild	Kälber												
	Schmalspießer												
	Schmaltiere												
	Hirsche & Alttiere												
Rehwild	Kitze												
	Schmalrehe												
	Ricken												
	Böcke								15.				
Gamswild										15.			
Muffelwild													
Feldhasen												15.	
Stein- und Baumrarder								16.					
Iltisse													
Hermeline													
Mauswiesel													
Dachse													
Rebhühner										15.			
Fasane												15.	
Wildtruthähne	16.		15.									15.	
Wildtruthennen												15.	
Ringel- und Türkentauben												20.	
Höckerschwäne												20.	
Graugänse												15.	
Bläß-, Saat-, Ringel- und Kanadagänse												15.	
Stockenten												15.	
Pfeif-, Krick-, Spieß-, Berg-, Reiher-, Tafel-, Samt- und Trauerenten												15.	
Waldschnepfen									16.			15.	
Blasshühner								11.				20.	
Lach-, Sturm-, Silber-, Mantel- und Heringsmöwen												10.	

■ = Jagdzeit    □ = Schonzeit

Quelle: Verordnung über die Jagdzeiten, JagdzeitV 1977  
Stand: Zuletzt geändert durch Art. 2 V v. 7.3.2018 | 226

(2) Vorbehaltlich der Bestimmungen des § 22 Abs. 4 des Bundesjagdgesetzes darf die Jagd das ganze Jahr ausgeübt werden auf Schwarzwild, Wildkaninchen und Füchse.

(3) Die in Absatz 1 festgesetzten Jagdzeiten umfassen nur solche Zeiträume einschließlich Tageszeiten, in denen nach den örtlich gegebenen äußeren Umständen für einen Jäger die Gefahr der Verwechslung von Tierarten nicht besteht.